



FRANKEN-LANDSCHULHEIM  
**SCHLOSS GAIBACH**

*...viele Wege in einer Hand*

FRANKEN-LANDSCHULHEIM  
**SCHLOSS GAIBACH**

**GYMNASIUM**

**REALSCHULE**

**INTERNAT**

**TAGESHEIM**





GAIBACHER  
IMPRESSIONEN...



HERZLICH WILLKOMMEN

## DAS INTERNAT STELLT SICH VOR

UNSER PÄDAGOGISCHER LEITSATZ

**ERZIEHUNG ZU**

■ **VERANTWORTUNG**

■ **TOLERANZ**

■ **WELTOFFENHEIT**



Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Internat.

Das Franken-Landschulheim Schloss Gaibach hat eine lange Tradition, es besteht seit 1949 – und »unser« Schloss wurde bereits im Jahre 1590 erbaut.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen kurzen Überblick über unser Haus. Für alle Ihre Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne persönlich zur Verfügung.

### **Internatsleitung**

**Herr Ralf Behr M.A.**

**Telefon 0 93 81 . 80 62-0**

### **Daten und Fakten**

Internatsplätze: 160 | Tagesheimschüler: ca. 100

Externe Schüler Gymnasium und Realschule Gaibach: ca. 600

21 Erzieher/innen | Gymnasium und Realschule direkt auf dem Gelände | Sporthallen | Sportplätze

Das Internatsleben wird geprägt durch einen klar strukturierten Tagesablauf – mit dem klaren Ziel der schulischen Leistungsstabilisierung und Verbesserung. Die Unterbringung erfolgt in Ein- bis Vierbett-Zimmern. In den höheren Jahrgangsstufen wohnen die Schüler(innen) vorrangig in Ein- bzw. Zweibettzimmern.



Die Schülerinnen und Schüler arbeiten bei Bedarf nachmittags von 14.30 bis 15.00 Uhr (Silentium) im Zimmer an der Leistungsverbesserung in ihren schwachen Fächern, wofür sie beim Lehrercoach individuelles Übungsmaterial erhalten.

Auf die Freizeitphase bis 16.00 Uhr folgt die Studierzeit bis 18.00 Uhr im Klassenzimmer. Unter erzieherischer Aufsicht werden die Hausaufgaben in kleinen Gruppen angefertigt. Hier stehen zur fachlichen Unterstützung zusätzlich Lehrkräfte zur Verfügung.

Bei Bedarf werden ab 18:45 Uhr in der Abendstudierzeit die Hausaufgaben vervollständigt und auf Schulaufgaben vorbereitet.

**DER TAGESABLAUF IM ÜBERBLICK ►**

# LERNEN UND FREIZEIT MIT KLAR STRUKTURIERTEM TAGESABLAUF

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
7.00	<b>Wecken</b>						
ab 7.15	<b>Frühstück</b> im Speisesaal   Anwesenheits-Check ab 7.30 Uhr						
7.50-8.00	Anwesenheit im Zimmer: Aufräumen etc.						
8.10-10.25	<b>Schulstunden 1   2   3</b>					9.00-10.00 Uhr <b>Frühstück</b> freiwillig	
10.25-10.45	<b>Pause</b>					Ordnen der persönlichen Sachen	
10.45-13.00	<b>Schulstunden 4   5   6</b>					<b>Freizeit</b>	10.30-11.30 <b>Studierzeit</b>
13.00-13.10	Anwesenheitspflicht auf dem Stockwerk					12.00 Uhr <b>Mittagessen</b>	
13.10-13.40	<b>Mittagessen</b> im Speisesaal					<b>Ausflug</b>	<b>Freizeit</b>
13.40-13.50	Anwesenheit auf dem Stockwerk						
13.50-15.30	<b>Freizeit   Neigungsgruppen   Nachmittagsunterricht</b>				14.00-15.00 <b>Studierzeit</b> (entfällt an langen Wochenenden)		
14.30-15.00 bei Bedarf <b>Silentium</b> im Zimmer für förderbedürftige Schüler/innen					15.00 <b>Wochenbesprechung</b>		
15.30-15.45	<b>Vesper</b> im Speisesaal   Teilnahme freiwillig oder <b>Freizeit</b>				15.20 <b>Abreise</b>  oder 15.30 <b>Vesper</b>		<b>Vesper</b>
15.45-16.00	Richten der Schultasche für die Studierzeit   Coaching					<b>Freizeit</b>	<b>Freizeit</b>
16.00-17.00	<b>Studierzeit 1</b> in der Schule   <b>Silentium</b>   Anwesenheit von Lehrkräften						
17.00-17.10	<b>Pause</b>						
17.10-17.55	<b>Studierzeit 2</b> in der Schule   Gruppenarbeit möglich					18.00 Uhr <b>Abendessen</b>	
17.55-18.05	Abstellen der Büchertasche im Zimmer					<b>Freizeit</b>	<b>Freizeit</b>
18.10-18.40	<b>Abendessen</b> im Speisesaal						
18.40-18.45	Anwesenheit auf dem Stockwerk					Zeiten bitte mit dem verantwortlichen Erzieher abklären.	
ab 18.45-20.00	<b>Freizeit   Neigungsgruppen   18.45 Abendstudierzeit</b> 19.30 <b>Schulaufgabenvorbereitung</b>						<b>Anreise</b> bis spätestens 20.00 Uhr! 
Zeiten   siehe Tabelle unten	Anwesenheit auf dem Stockwerk • bettfertig machen						

	bis Klasse 6	ab Klasse 7	ab Klasse 8	ab Klasse 9	ab Klasse 10	ab Klasse 11	ab Klasse 12
<b>Bettgang</b>	20.15 Uhr	20.30 Uhr	20.45 Uhr	21.00 Uhr	21.30 Uhr	22.00 Uhr	22.30 Uhr
<b>Lichtschluss</b>	20.45 Uhr	21.00 Uhr	21.15 Uhr	21.30 Uhr	22.00 Uhr	22.30 Uhr	23.00 Uhr
<b>Taschengeld</b>	5 Euro	6 Euro	6 Euro	7 Euro	7 Euro	8 Euro	9 Euro

Heimfahrten sind an jedem Wochenende möglich und 1 x monatlich verpflichtend



Zur An- und Abreise fahren Shuttlebusse zwischen Gaibach und den Bahnhöfen Würzburg und Schweinfurt.

# ERFÜLLTE FREIZEIT

## DIE BASIS SCHULISCHER ERFOLGE

Unsere Schwerpunkte in der Freizeitgestaltung:



### Musisch

Instrumentalunterricht, Blasorchester, Band, Musiktheater, Chor

### Sportlich

Handball, Fußball für Mädchen und Jungen, Tischtennis, Badminton, Reiten, Beachvolleyball, Golf, Schwimmen, Ski-Gymnastik, Tanz, Sportschützengruppe (Luftgewehr und Luftpistole), Mannschaftswettkämpfe, Leichtathletik, Schach, Angeln, Laufgruppe, Fitness-AG, Slack-Line-Parcour, Selbstverteidigung, Schlittschuhlaufen

### Kulturell

Theater- und Konzertfahrten, Konzerte im Konstitutionsaal des Schlosses, Theateraufführungen, Gesprächsrunden

### Soziales

Ausbildung in der Jugendfeuerwehr (auch Leistungsprüfungen), Sanitätsdienst, Streitschlichter, Tutorendienst, SMV-Management, Umwelt-AG, Rettungsschwimmer

### Handwerkliches

Kochen, Modellbau, Töpfern, Holzwerkstatt, Lederarbeiten, kreatives Gestalten, Weiher-AG

### Arbeitsgemeinschaften

Informatik, Textverarbeitung, Programmieren, Französisch für Anfänger und Fortgeschrittene, English Conversation, Ökologie

## INFORMATIONEN ÜBER DAS GYMNASIUM

Das öffentliche Gymnasium des Franken-Landschulheims Schloss Gaibach gliedert sich in die Zweige:

### **SG** | Sprachliches Gymnasium

mit der Sprachenfolge:

- Ab Jahrgangsstufe 5 **Englisch** oder **Latein**
- Ab Jahrgangsstufe 6 **Latein** oder **Englisch**
- Ab Jahrgangsstufe 8 **Französisch**
  
- Ab Jahrgangsstufe 10 **Möglichkeit, Spanisch als spätbeginnende Fremdsprache statt der 1. und 2. Fremdsprache zu wählen.**

### **WSG-W**

**Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil**

mit der Sprachenfolge:

- Ab Jahrgangsstufe 5 **Englisch** oder **Latein**
- Ab Jahrgangsstufe 6 **Latein bzw. Französisch bzw. Englisch**
  
- Ab Jahrgangsstufe 10 **Möglichkeit, Spanisch als spätbeginnende Fremdsprache statt der 1. oder 2. Fremdsprache zu wählen.**

Wirtschaftswissenschaftliche Fächer  
ab Jahrgangsstufe 8 **Verstärkter Unterricht in Wirtschaft und Recht zusätzlich Wirtschaftsinformatik**

Das Gymnasium führt – nach Übertritt aus der 4. Jahrgangsstufe – in acht Schuljahren zur **Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)**

## INFORMATIONEN ÜBER DIE REALSCHULE

Neben dem Gymnasium bieten wir auch eine 6-stufige Realschule, die auf der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule bzw. der 5. Jahrgangsstufe der Hauptschule aufbaut.

Sie endet nach der 10. Jahrgangsstufe mit dem **Realschulabschluss**.

Es ist – bei entsprechend gutem Notendurchschnitt – möglich, anschließend über die Profilklassse unseres Gymnasiums das Abitur zu erlangen.

### **Die Bildungsschwerpunkte der Realschule** (ab Jahrgangsstufe 7)

#### *Wahlpflichtfächergruppe I*

#### **Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Profil.**

Verstärkter Unterricht in Mathematik, Physik sowie Informationstechnologie (integriert mit Textverarbeitung, Informatik und CAD)

#### *Wahlpflichtfächergruppe II*

#### **Wirtschaftliches Profil**

Verstärkter Unterricht in Wirtschaft und Recht, Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen sowie Informationstechnologie und Textverarbeitung

#### *Wahlpflichtfächergruppe III*

#### **III a | Schwerpunkt Französisch**

Erweiterung der Sprachkenntnisse durch eine weitere moderne Fremdsprache (Französisch)

#### **III b | Schwerpunkt Kunst und Gestaltung**

Profilmfach Werken

## AUFNAHMEBEDINGUNGEN

Der Anmeldetermin für die 5. Jahrgangsstufe des Gymnasiums und der Realschule ist in der Regel im Mai jeden Jahres. Die Schulordnungen verlangen grundsätzlich eine entsprechende Eignung im Übertrittszeugnis der Grundschule oder alternativ die erfolgreiche Teilnahme an einem 3-tägigen Probeunterricht.

Beim Eintritt in höhere Jahrgangsstufen ist das letzte Zeugnis einer öffentlichen staatlich anerkannten Realschule oder eines Gymnasiums vorzulegen. Beim Übertritt von einer nicht anerkannten Privatschule muss eine Aufnahmeprüfung abgelegt werden.

Grund- und Mittelschüler besuchen die Verbandsschule im drei Kilometer entfernten Volkach.

Es empfiehlt sich, den Aufnahmeantrag möglichst frühzeitig zu stellen, damit ein Platz sichergestellt werden kann. Die Aufnahme erfolgt in der Regel zu Beginn des Schuljahres; ein Wechsel während des Schuljahres ist jedoch bei Vorliegen wichtiger Gründe möglich. In jedem Fall ist ein persönliches Kennenlerngespräch erforderlich. Termine bieten wir in der Regel nach Vereinbarung Montag bis Donnerstag um 14.30 Uhr oder 15.00 Uhr an. Gerne lernen wir hierbei die persönlichen und schulischen Stärken kennen. Lassen Sie uns hierfür bitte im voraus das letzte Zeugnis zukommen und stellen sich mit dem Kind bei uns vor.

Sind die schulischen Voraussetzungen erfüllt und durch die Schul- bzw. Internatsleitung überprüft, ist mit der Direktion des Zweckverbandes der Vertrag über die Internatsunterbringung abzuschließen.

## INTERNATSKOSTEN

Die Kosten für Unterbringung, Verpflegung und erzieherische Betreuung – der Besuch der öffentlichen Schule ist schulgeldfrei – betragen:

Internatskosten im Schuljahr 2018   2019		
	JAHRESBEITRAG	MONATSBEITRAG
4. mit 6. Jahrgangsstufe	Euro 4.685,78	Euro 390,50
7. mit 9. Jahrgangsstufe	Euro 5.355,20	Euro 446,30
10. mit 12. Jahrgangsstufe	Euro 5.689,90	Euro 474,20

Gemäß § 5 der Gebührensatzung des Zweckverbandes erhöhen sich die Internatskosten jährlich um 1 %. Die einmalige Bearbeitungsgebühr für die Aufnahme in das Internat beträgt 30,00 Euro.

Alle Zahlungen erfolgen im Wege des Banklastschriftverfahrens.

Bei Internatsschülern wird für anfallende Nebenkosten (z.B. Taschengeld, Schulmaterialien, Lernmittel, Ausflüge, Teilnahme an kulturellen und sportlichen Veranstaltungen, Unfallversicherung usw.) von der Direktion des Zweckverbandes eine angemessene monatliche Vorauszahlung (etwa 60,- bis 80,- Euro) angefordert, über die regelmäßig abgerechnet wird.

Bei Schülern mit Familienhauptsitz im Ausland, mit Eltern, deren Hauptwohnsitz sich im Ausland befindet und mit Eltern, die sich (überwiegend) im Ausland aufhalten, gelten spezifische Richtlinien, die Sie bitte unserem gesonderten Folder »Schüler mit Auslandsbezug« entnehmen.





# HERZLICH WILLKOMMEN

## KONTAKT



FRANKEN-LANDSCHULHEIM  
**SCHLOSS GAIBACH**

*...viele Wege in einer Hand*

Träger



**Zweckverband  
Bayerische  
Landschulheime**

Mitglieder des  
Zweckverbandes sind u.a.:



Weinlandkreis  
**Kitzingen**



**LANDRATSAMT  
SCHWEINFURT**



Landeshauptstadt  
München



**STADT  
WÜRZBURG**




**Stadt Volkach**



**GEROLZHOFEN**

Wir danken  
für die freundliche  
Unterstützung

 **Sparkasse  
Mainfranken**

 **Raiffeisenbank  
Volkach-Wiesentheid eG**

  
**Lülsfeld**

  
**N-ERGIE**  
Spürbar näher.

**GYMNASIUM  
REALSCHULE  
INTERNAT  
TAGESHEIM**

**Schönbornstraße 2  
97332 Volkach**

Telefon  
09381 . 80 62-0

Telefax  
09381 . 80 62-280

E-Mail  
internat@flsh.de

Web  
www.flsh.de



Mitglied in der  
Arbeitsgemeinschaft



**Öffentliche  
Internatsschulen  
Bayern**